

## Bandbiographie SCHEIN

Die Band SCHEIN gründete sich im Jahr 1999, als die Jungs noch die Schulbank drückten. Aus nächtelangen Jamsessions und der halben Jugend im Proberaum entwickelten SCHEIN ihre eigene Soundvorstellung: Tanzbarer, grooveorientierter Sound mit deutschen Texten. Als 3-Mann Combo (MW Fire, Treu & Georg) spielten SCHEIN ihre ersten Konzerte und begannen dann schnell einen Bläsersatz in die Band einzufügen, um sich um eine ordentliche Portion Funk & Live-Enregie zu erweitern. Im Jahr 2003 war dann eine achtköpfige Band entstanden, die aus ihrem Vorhaben keinen Hehl machte – live reinknallen, Musik lieben, Musik schreiben, Musik leben. Damals sahen die unvermeidlichen Erklärungen des eigenen Schaffens wohl so aus.

Frage: „Was macht ihr für Sound?“

Antwort: „Peppers-mäßigen Funksound mit Bläsern und deutschen Texten in Richtung Selig oder Lindenberg...“

So einfach stellte sich das dar und trug auch schnell die ersten Früchte, denn 2003 wurde SCHEIN zur Münchner Band des Jahres gekürt und bekam überregional erste Aufmerksamkeit. Mit dem Preisgeld und viel Enthusiasmus wurde nun ein Partner gesucht um das Projekt voranzutreiben und so entstand im Jahr 2004 die Zusammenarbeit mit Farmlands und das erste Album „Gestatten Sie“.

Der Longplayer kam gut an und die Band spielte fleißig live, hatte erste Radio Airplays, sowie Auslandsauftritte in Spanien, Österreich, Italien und der Schweiz. Eine Deutschlandtour mit Boppin'B führte SCHEIN quer durch die Republik und festigte den Ruf als Ausnahmeliveband.

2006 legten SCHEIN im Frühjahr mit „Extraportion“ eine EP nach, die von der wachsenden Fangemeinde und der Presse wohlwollend aufgenommen wurde; erste Fernsehauftritte folgten. Ab jetzt wurde die SCHEIN-Musik über Rough Trade vertrieben.

Der SCHEIN-Sound reifte und wurde rockiger – an den Bläserarrangements feilten die Jungs ebenso wie an ihrer Livepräsenz.

Von 2006 - 2009 spielten SCHEIN eine Ochsentour, die ihresgleichen sucht. Die Extraportion-Tour mit 150 Konzerten, darunter Auftritte mit Deichkind, Bloodhound Gang, Blumentopf, Die Happy, The Busters und zahlreiche Festivalgigs wie das Taubertal Open Air oder das Schlossgrabenfest Darmstadt, war ein voller Erfolg.

2008 setzten sich SCHEIN gegen 60 andere Bands durch und gewannen den Austrian Newcomer-Award als beste Band aus dem benachbarten Ausland.

Im selben Jahr wurden SCHEIN auf das FM4 Frequency Festival gevotet und ließen auch hier hunderte von anderen Bands hinter sich.

Durch viele Radioauftritte und eine intensive Bespielung der Schweiz, Österreichs und Süddeutschlands bauten sich SCHEIN eine wachsende Fangemeinde auf, die nun mit dem dritten Album „Wir sind der Funk“, welches am 06. März 2009 erscheint, belohnt wird. Die Zielsetzung ist klar: Live spielen ohne Ende, die Musik leben, egal ob auf großem Festival oder bei kleinen Clubgigs und den Leuten, die auf Konzerte kommen das mitgeben was sie wollen – die Auszeit vom Alltag, die Wochenendkatharsis, den kurzen Freiflug – hier kommt der Freifahrtschein also steigen sie ein!

Acht Jungs, die den Groove atmen und 2009 ist SCHEIN wieder unterwegs!